



ANSPRECHPARTNER

Alexander Tsongas  
Telefon 07141-99-60060  
Telefax 07141-99-7260060  
alexander.tsongas@verbund-rkh.de

## Start der BWKG-Reha-Kampagne „Umsonst ist keine Reha“

### Die ambulante Rehabilitation der ORTEMA GmbH in Markgröningen beteiligt sich an der Kampagne

Markgröningen, 24.10.2014. Eine medizinische Reha macht viele Patientinnen und Patienten wieder fit für Alltag, Familie und Beruf. Außerdem rechnet sie sich für die gesamte Solidargemeinschaft. Trotzdem werden noch immer viele Reha-Anträge abgelehnt und notwendige Leistungen nicht ausreichend vergütet. Deshalb gibt die Baden-Württembergische Krankenhausgesellschaft (BWKG) heute mit einer Pressekonferenz in Stuttgart den Startschuss für eine landesweite Reha-Kampagne mit dem Motto „Umsonst ist keine Reha“. Öffentlichkeit und Politik sollen mit der Kampagne für die Bedeutung der Reha sensibilisiert werden. Ziel ist es, eine breite Unterstützung für die Anliegen der Kliniken zu gewinnen. Die ambulante Rehabilitation der ORTEMA GmbH in Markgröningen macht mit. Wir werden ab heute mit Postern und Postkarten für die Anliegen der Kampagne werben und Unterschriften sammeln. Die Kampagne startet gleichzeitig in zahlreichen Reha-Kliniken landesweit und wird bis ins Frühjahr 2015 laufen.

In einer guten Reha gewinnen Menschen Kraft, Lebensqualität und Zukunftsperspektiven zurück. Viele Berufstätige können dank Reha wieder an den Arbeitsplatz zurückkehren. Reha vermeidet oft die Frühverrentung, spart Arbeitgebern und Versicherten Kosten und wirkt dem Fachkräftemangel entgegen. Ältere Menschen können beispielsweise nach einem Sturz so von einer Reha profitieren, dass sie weiter zu Hause leben können. Die Schlagworte „Reha vor Rente“ und „Reha vor Pflege“ gewinnen mit Blick auf den demografischen Wandel weiter an Bedeutung und müssen mit Leben gefüllt werden. Deshalb fordern die BWKG und ihre Mitglieder: Jede medizinisch notwendige Reha muss genehmigt und auch angemessen vergütet werden.



Im Mittelpunkt der BWKG-Reha-Kampagne stehen die Geschichten von Patientinnen und Patienten. Sie machen sich für die Reha stark und zeigen in der Kampagne Gesicht: Auf Postern, Postkarten und im Internet unter [www.umsonst-ist-keine-reha.de](http://www.umsonst-ist-keine-reha.de).

Weitere Informationen zur Kampagne: [www.umsonst-ist-keine-reha.de](http://www.umsonst-ist-keine-reha.de)

Initiatorin der Kampagne ist die Baden-Württembergische Krankenhausgesellschaft (BWKG). Sie vertritt die Interessen von 120 Reha-Kliniken, 219 Krankenhäusern und 481 Pflegeeinrichtungen im ganzen Land. Im Zentrum der Kampagne und einer Unterschriften-Aktion stehen Patientinnen und Patienten aus baden-württembergischen Reha-Kliniken. Sie zeigen Gesicht und machen sich mit ihren persönlichen Geschichten für die Zukunft der Reha stark.

### **Ansprechpartner für die Presse**

Rüdiger Loy  
Geschäftsbereichsleiter  
ORTEMA GmbH, Ambulante Rehabilitation  
Kurt-Lindemann-Weg 10  
71706 Markgröningen  
Tel. 07145 - 9153850  
[Ruediger.Loy@ortema.de](mailto:Ruediger.Loy@ortema.de)

>> zur Kampagne „Umsonst ist keine Reha“:

Annette Baumer  
Referentin für Presse und Politik  
Baden-Württembergische Krankenhausgesellschaft e.V.  
Birkenwaldstraße 151, 70191 Stuttgart  
Telefon: 0711 25777-45  
[baumer@bwkg.de](mailto:baumer@bwkg.de)

